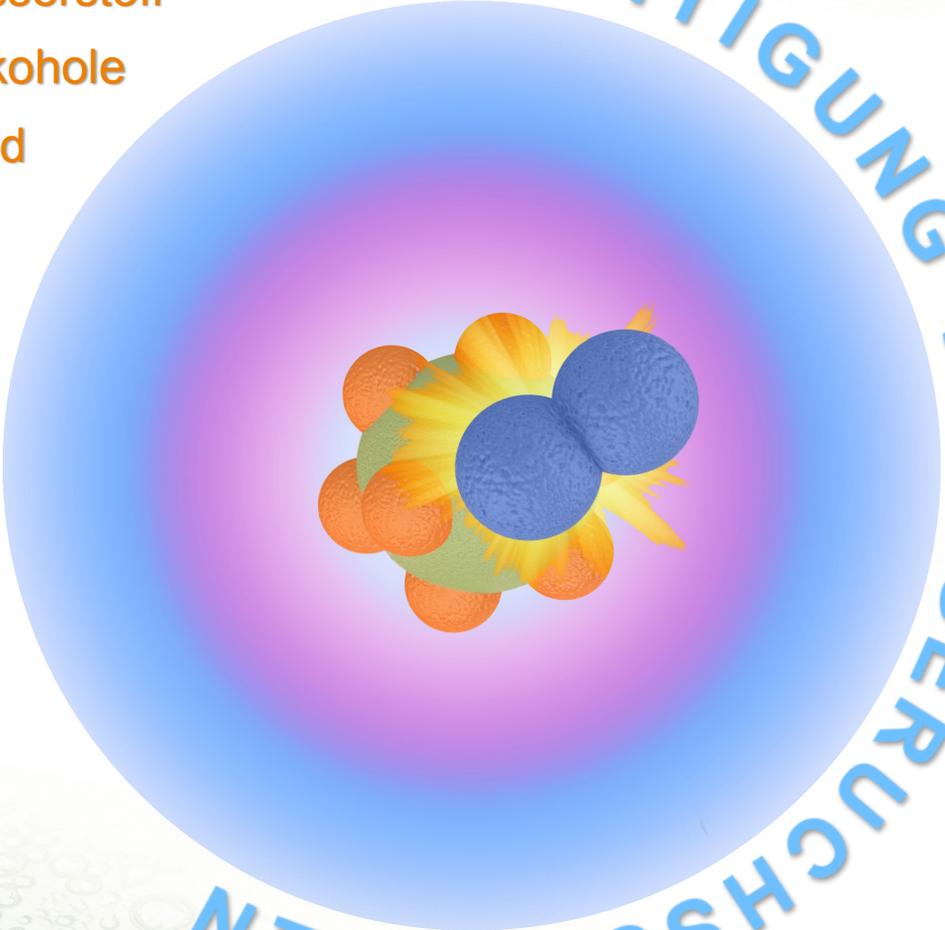


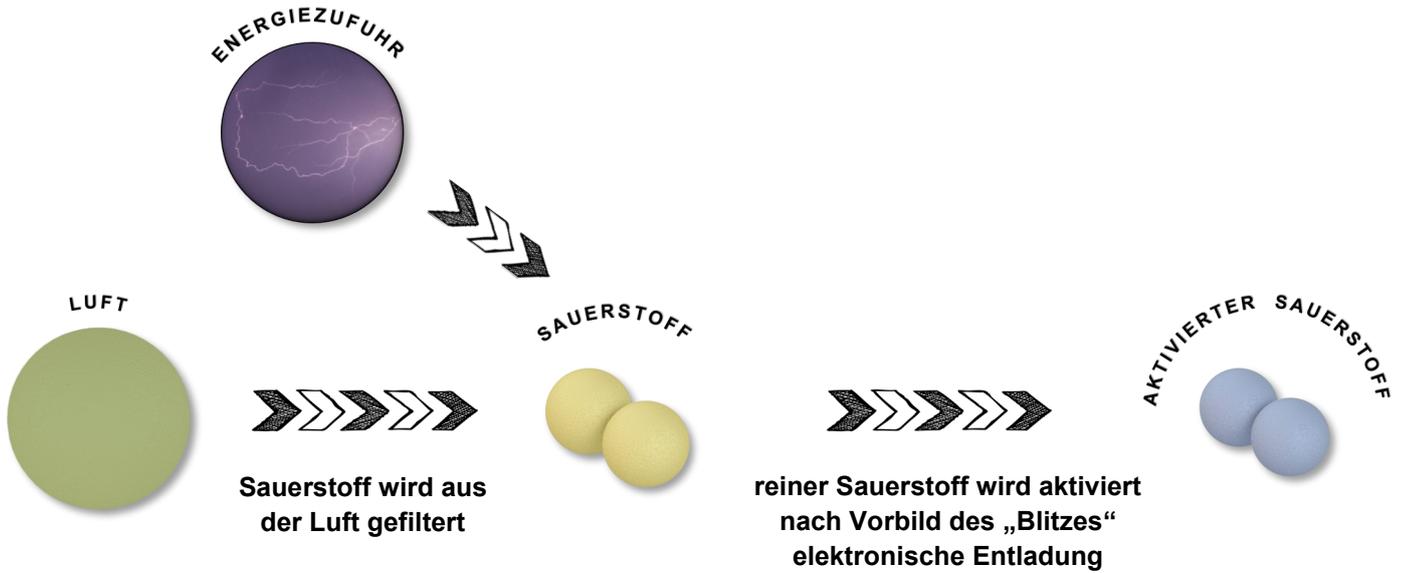
Abluftbehandlung UNI-AIR

Schwefelwasserstoff
Aldehyde/Alkohole
Dimethylsulfid
Mercaptane
Buttersäure
Essigsäure
Ammoniak
Benzol
Skatol

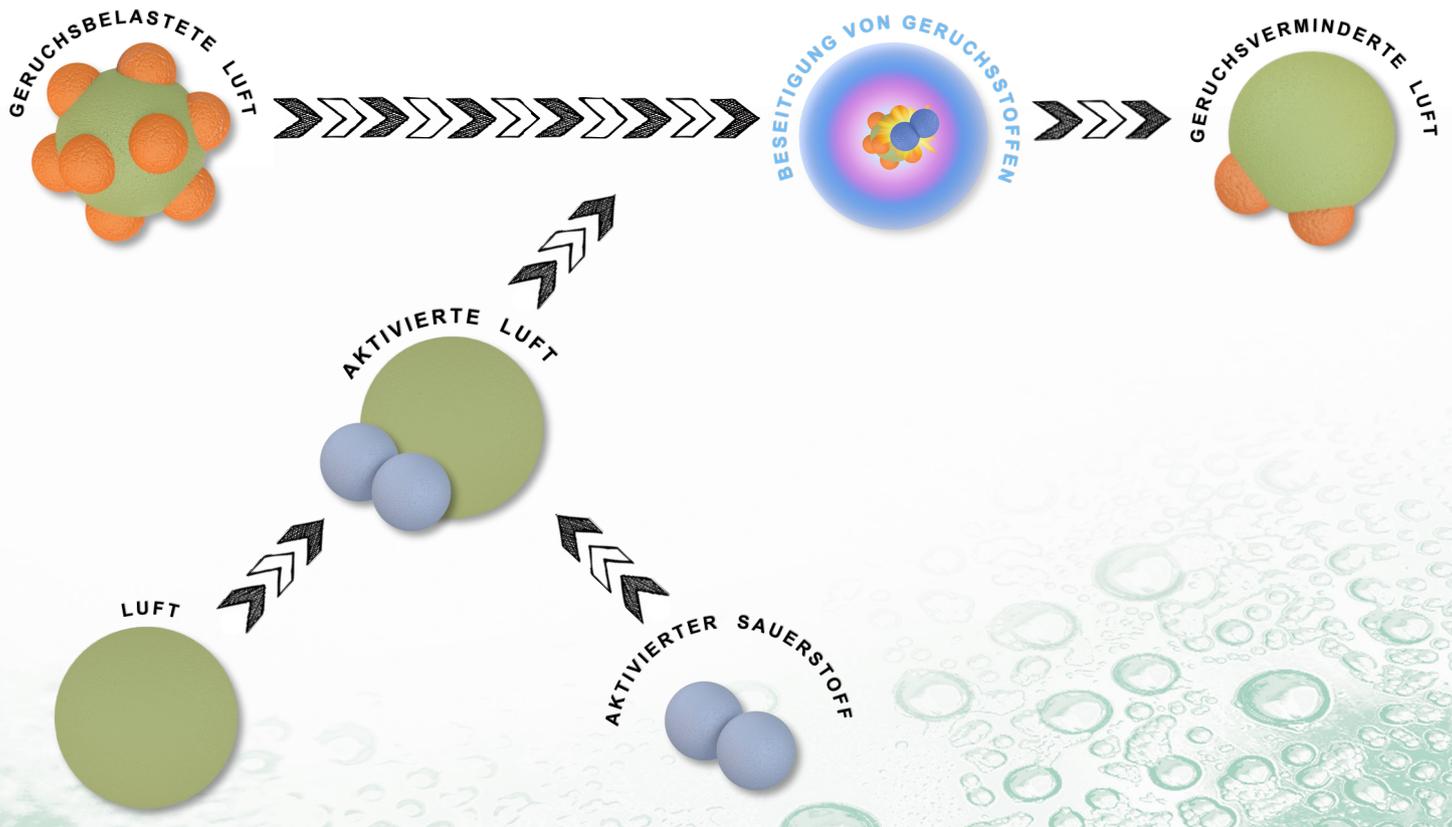
BESEITIGUNG VON GERUCHSSTOFFEN



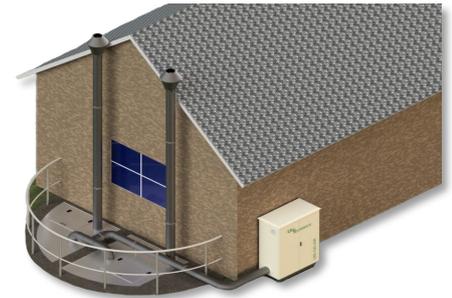
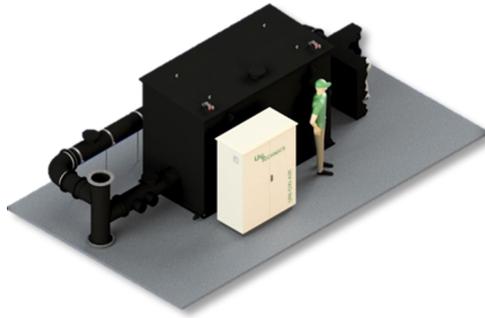
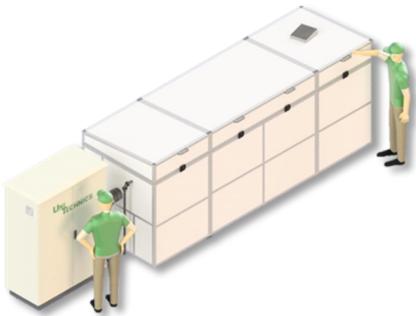
Verfahren aktivierter Sauerstoff



Verfahren Oxidation



Varianten unserer UNI-AIR-Anlagen



Stand der Technik: Biofilteranlagen



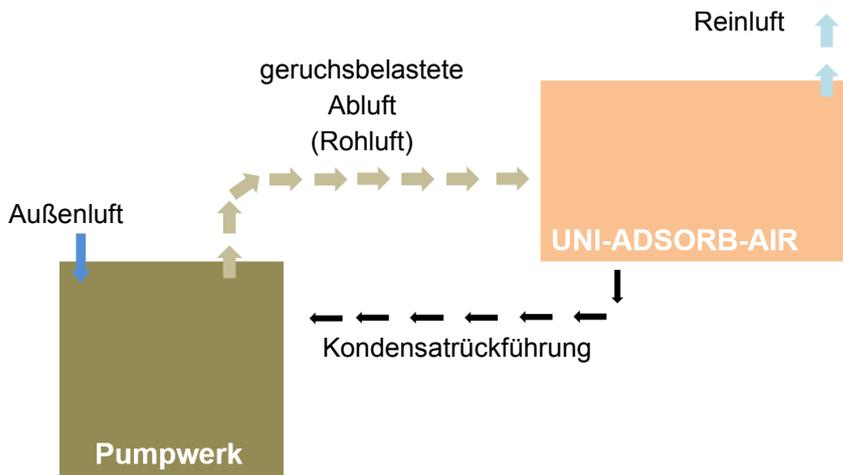
- hoher Platzbedarf
- Filtermaterial (meist Rindenmulch) verbraucht sich (mineralisiert)
- Wasseranschluss nötig
- empfindliche Mikrobiologie
- Pilze und Keime in der Reinluft möglich

Abluftbehandlung UNI-AIR



- geringer Platzbedarf, kompakt
- keine Verbrauchsstoffe, kein Wasseranschluss
- moderne Technik, steuer- und regelbar
- Anbindung an Leitsysteme möglich
- geringer Strombedarf
- Pilze und Keime werden abgetötet
- langzeiterprobt

Verfahrensprinzip UNI-ADSORB-AIR



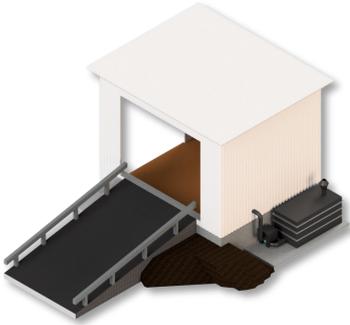
Verfahrensprinzip UNI-OXI-AIR



Verfahrensprinzip UNI-OXI-ADSORB-AIR



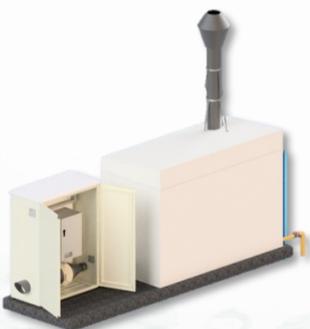
Projektbeispiel UNI-ADSORB-AIR



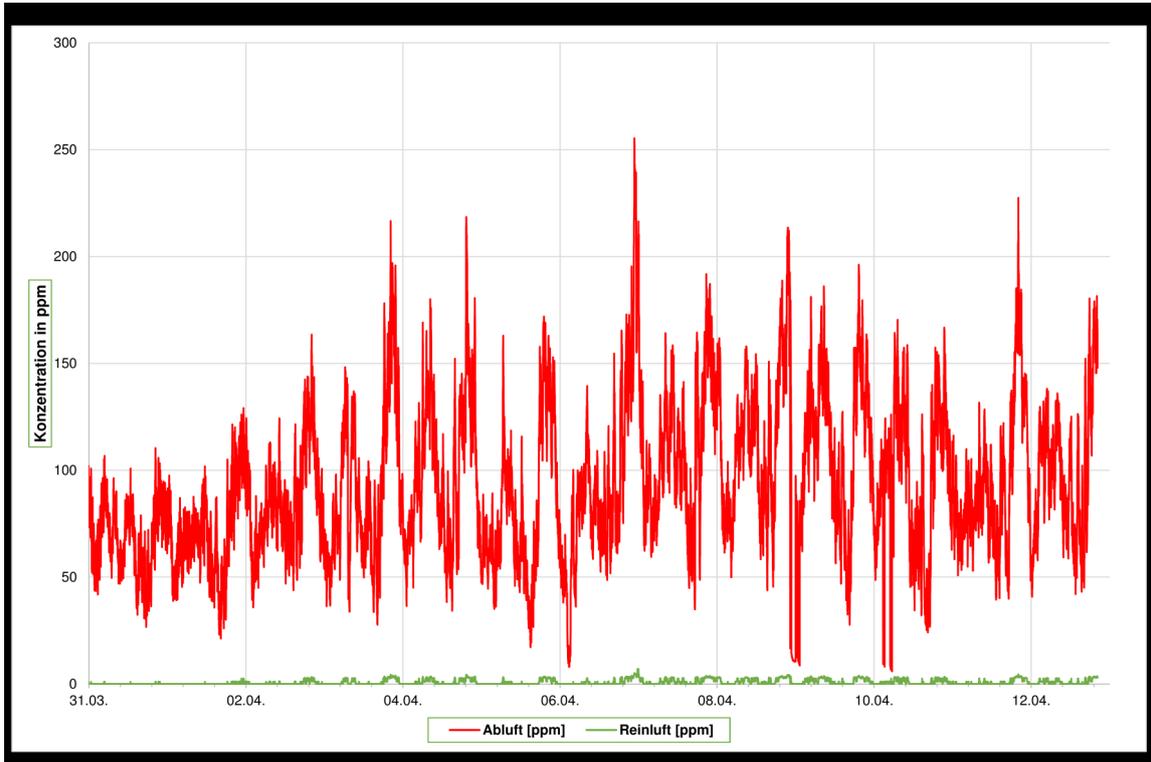
Projektbeispiel UNI-OXI-AIR



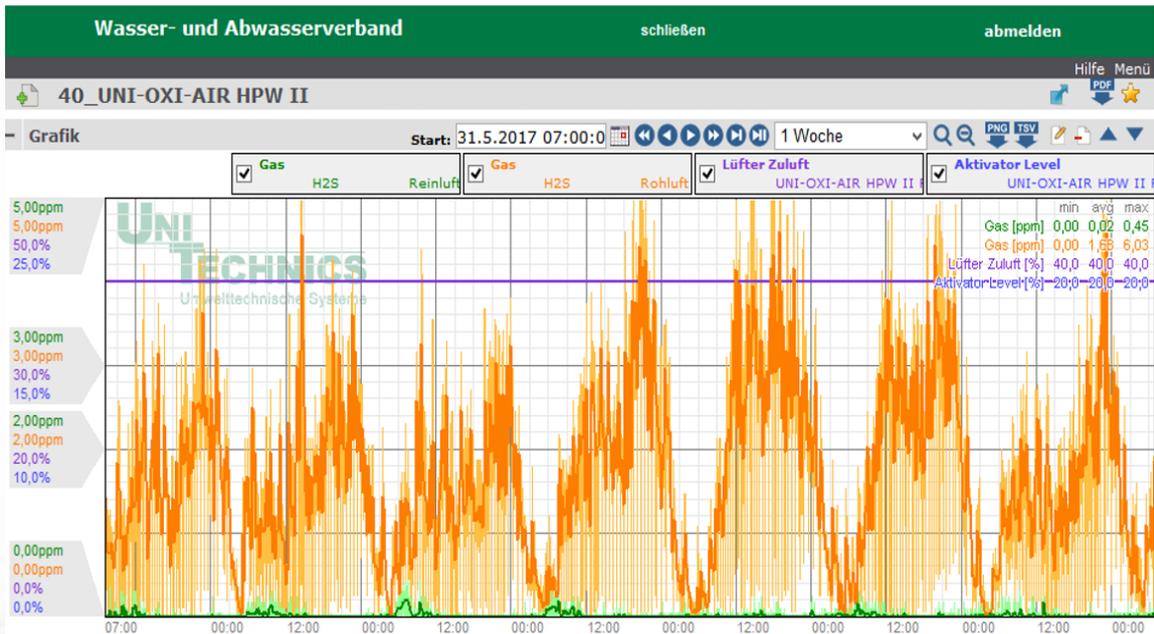
Projektbeispiel UNI-OXI-ADSORB-AIR



Geruchsbelastung vorher/nacher

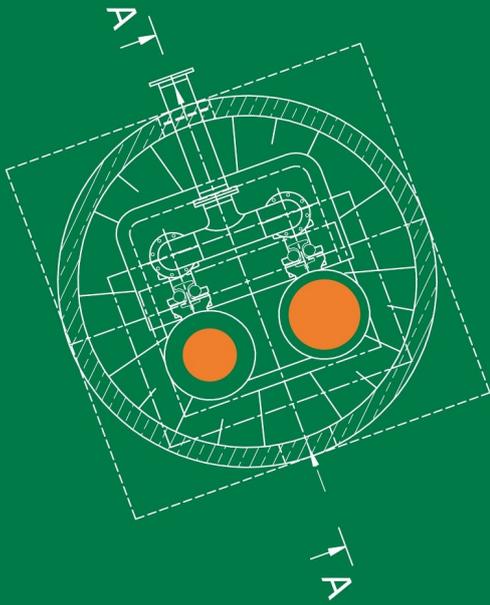


alle Messwerte im online-Portal abrufbar



Mobile Vorabtests möglich!

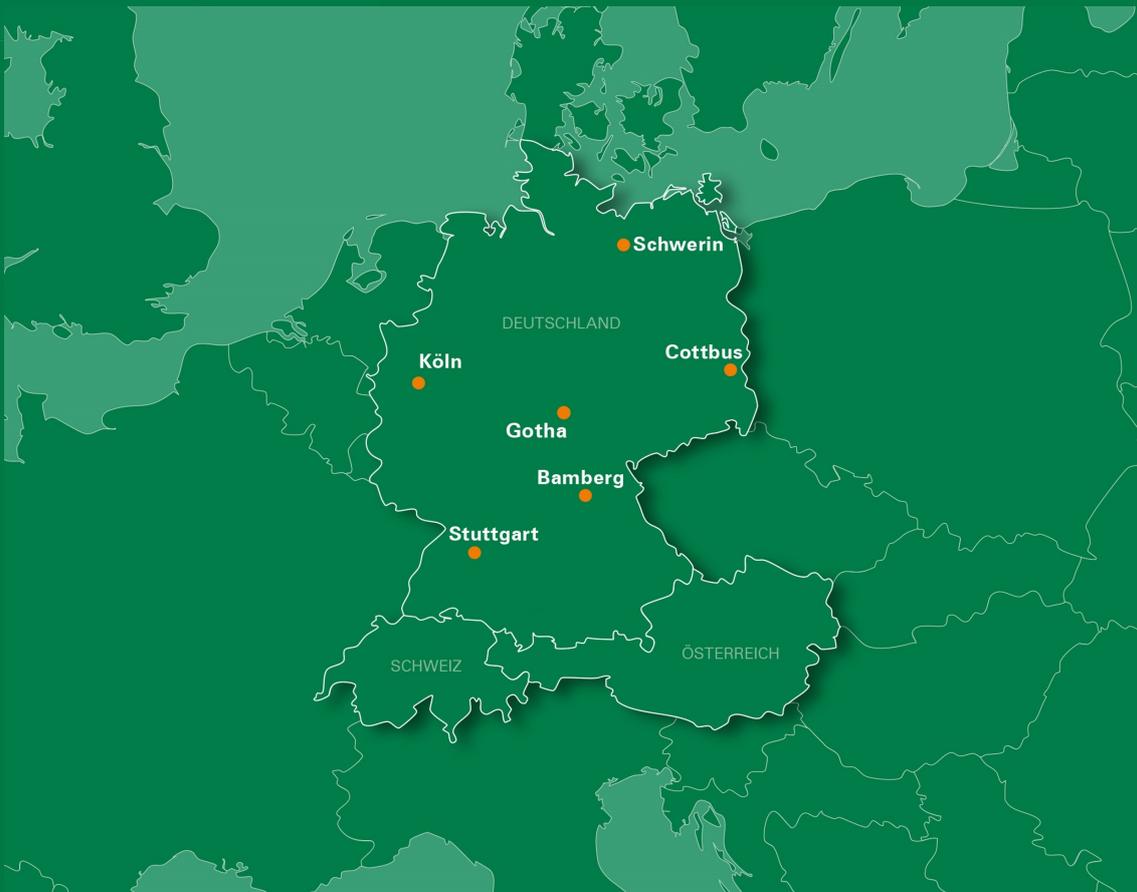




UNI TECHNICS

INNOVATIONEN
FÜR IHR KANALNETZ

GERUCH | FREMDWASSER | INGENIEURLEISTUNGEN



UNITECHNICS KG

Hauptsitz

Werkstraße 717 • 19061 Schwerin

Telefon 0385 343371-20 • Fax 0385 343371-31

info@unitechnics.de • www.unitechnics.de



Besuchen Sie uns bei YouTube und Facebook.